Nachbarschaftshilfe im Stadtfeld

Am Donnerstag, den 22.08.2013, haben sich erstmalig Teilnehmer des Projektes Nachbarschaftshilfe – welches vom Quartiersmanagement des Internationalen Bundes ins Leben gerufen wurde – zum "Kaffeklatsch" getroffen. Bei Kaffee und Plätzchen wurden Erfahrungen über die bisher geleistete bzw. erhaltene Nachbarschaftshilfe ausgetauscht. Natürlich wurde nicht nur über ernste Themen gesprochen, sondern auch viel Lustiges aus dem eigenem Leben erzählt. Es wurden neue Bekanntschaften geschlossen, Anregungen für private Problemlösungen diskutiert und angeregt über Politik und vieles mehr diskutiert.

Unter dem Motto "hilfst du mir, helf ich dir" können erweiterte nachbarschaftliche Beziehungen aufgebaut werden und man hat die Möglichkeit, sich mit seinen Talenten einzubringen und so die nachbarschaftlichen Beziehungen aufzubauen und zu verfestigen. Durch die Mitarbeit in der Nachbarschafthilfe wird nach Aussage aller Beteiligten erreicht, dass die Isolation in den eigenen vier Wänden aufgebrochen wird. Gefördert wird das Projekt von der Kommunalen Beschäftigungsagentur (KoBa) des Landkreises Harz.

Da an diesem Nachmittag fast alle Altersgruppen vertreten waren, verliefen die Gespräche sehr vielfältig und interessant. Gemeinschaftlich wurde vereinbart, diese Treffen mehrmals jährlich zu wiederholen.